



VfR Büttgen, Abteilung Judo



Hinweise zu Hygiene und Verhalten

Die Judoka kommen bereits umgezogen zur Halle.

Da die Umkleiden derzeit nach Gruppen eingeteilt und nicht nach Geschlechtern verwendet werden, ist ein Umziehen in der Halle nicht möglich.

Beim Warten vor dem Training wird vor der Halle, sollte der Abstand nicht mind. 1,5m betragen können, eine Maske getragen.

Bevor die ordnungsgemäße Dokumentation des Gesundheitsstatus nicht abgeschlossen ist, ist bitte auf haushaltsübergreifenden Körperkontakt, wie Händeschütteln, Drücken und Umarmen zu verzichten.

Vor dem Betreten der Halle werden die Hände desinfiziert. Ein Spender dafür steht im Eingangsbereich an der Türe

Es ist selbstverständlich, dass man mit Krankheitssymptomen, die auch auf Covid 19 hinweisen könnten, der Halle und dem Training fernbleibt.

Für minderjährige Judoka, die weder geimpft noch genesen sind, ist ohne eine aktuelle Bescheinigung durch einen Erziehungsberechtigten eine Teilnahme am Training nicht möglich.

Es wird nach wie vor in die Armbeuge und nicht in die Hand geniest und gehustet.

Beim evtl. nötigen Naseputzen ist sich bitte von anderen Personen abzuwenden.

Generell gilt beim Judo, dass Hände und Füße gewaschen sind.

Die Finger- und Fußnägel sind angemessen kurz zu halten, um weder sich, noch seine PartnerInnen zu verletzen.

Auch der Judoanzug ist vor dem Training frei von Schmutz, Flecken, Blut oder ähnlichen Verunreinigungen.

Das Barfußlaufen in der Halle ist auch außerhalb der Mattenfläche wieder erlaubt.

Die Toiletten dürfen genutzt werden. Muss ein Judoka während des Trainings auf die Toilette, so meldet er sich bitte beim Trainer ab. Nach dem Toilettengang sind gründlich die Hände mit Seife zu waschen und zu desinfizieren. Für den Toilettengang sind bitte Schlappen zu tragen.

Der Aufenthalt von Erziehungsberechtigten oder anderen Besuchern in der Halle ist nach Möglichkeit zu unterlassen, sofern die Eltern keine Funktion, wie z.B. Unterstützung beim Mattenauf- oder -abbau übernehmen. Ausnahmen müssen aber in jedem Fall im Vorfeld mit dem zuständigen Trainer abgesprochen werden.